

Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

NZG 14/2016

Inhalt

Aufsätze			
	<i>H. Altmeppen</i> , Masseschmälernde Zahlungen	521	
	<i>D. Poelzig</i> , Insider- und Marktmanipulationsverbot im neuen Marktmisbrauchsrecht	528	
	<i>M. Bieder</i> , Treuwidrig verzögerte oder vereitelte Kapitalerhöhungen in der GmbH	538	
Zur Rechtsprechung			
	<i>C. Schäfer</i> , Rechtliche Einordnung ausgeschütteter Liquiditätsüberschüsse in der Publikums-KG	543	
Personalien			
	<i>M. Habersack</i> , Wulf Goette zum 70. Geburtstag	545	
Literatur			
	<i>H. Fleischer/W. Goette</i> , Münchener Kommentar zum GmbH-Gesetz, Band 2: §§ 35–52 und Band 3: §§ 53–85 (Red.)	546	
	<i>W. Goette/M. Habersack</i> , Münchener Kommentar zum Aktiengesetz, Band 1: §§ 1–75 (Red.)	546	
	<i>A. Schwennicke/D. Auerbach</i> , Kreditwesengesetz (KWG) (Red.)	546	
Rechtsprechung			
<i>Personengesellschaftsrecht</i>			
BGH	3. 2.16 – XII ZR 29/13	Gewinnverteilung bei stillschweigend vereinbarter Ehegatten-Innengesellschaft	547
<i>Kapitalgesellschaftsrecht</i>			
BGH	15. 3.16 – II ZR 119/14	Haftung eines Limited-Direktors nach Eintritt der Zahlungsunfähigkeit	550
BGH	24. 3.16 – IX ZB 32/15	Wirksamkeit von in Räumen eines verfeindeten Gesellschafters gefassten Beschlüssen	552
<i>Kapitalmarktrecht</i>			
BVerwG	20. 1.16 – 10 C 21.14	Jahresbeitrag zum Restrukturierungsfonds für Kreditinstitute (Ls.)	555
OLG Hamm	30. 12.15 – 31 U 191/15	Wirksame Kündigung eines Bausparvertrags (Ls.)	555
<i>Grundbuchrecht</i>			
KG	29. 3.16 – 1 W 907/15	Grundbuchberichtigung nach Tod eines GbR-Gesellschafters	555
<i>Handels- und Registerrecht</i>			
OLG Jena	28. 1.16 – 2 W 547/15	Eintragung eines nichtigen Erhöhungsbeschlusses (Ls.)	556

BVerfG	15. 2.16 – 1 BvL 8/12	Verfassungsmäßigkeit der teilweisen Hinzurechnung von verausgabten Zinsen, Mieten und Pachten zum Gewinn aus Gewerbebetrieb (Ls.)	557
BFH	5.11.15 – III R 13/13	Verfassungsmäßigkeit des uneingeschränkten Verlustabzugsverbots (Ls.)	557
BFH	20. 1.16 – II R 40/14	Verhältnis der verdeckten Einlage eines Gesellschaftsanteils zur Schenkungssteuer mit Anmerkung von R. Geck	557
			560

Fachanwalts-Lehrgang Handels- & GesR

Hamburg

Start: 16.06.2016

**Köln**

Start: 22.09.2016

Stuttgart

Start: 20.10.2016

Weitere Informationen finden Sie unter www.ARBER-seminare.de

Anwaltsfortbildung

Tel. 07066 - 90 08 0
Fax 07066 - 90 08 22
Kontakt@ARBER-seminare.de
www.ARBER-seminare.de

ISSN 1434-9272

NZG – Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

Schriftleitung:

Rechtsanwalt Professor Dr. Martin Weber,
Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt a. M.; Telefon: (0 69) 75 60 91-0;
Telefax: (0 69) 75 60 91-49;
E-Mail: NZG@beck-frankfurt.de

Verlagsredaktion:

Rechtsanwalt Professor Dr. Martin Weber (verantwortlich für den Textteil).

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das

Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, so weit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgezes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München.

Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589.

Disposition: Herstellung Anzeigen, technische Daten, Telefon (0 89) 3 81 89-598, Telefax (0 89) 3 81 89-599,

E-Mail anzeigen@beck.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Bertram Götz.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX.

Erscheinungsweise: Dreimal im Monat.

Bezugspreise 2016: Jährlich € 395,- (inkl. MwSt.). Vorzugspreis für Bezieher unserer Zeitschrift NJW € 369,- (inkl. MwSt.). Einzelheft: € 14,- (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Jahrestitelei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenServiceCenter:

Telefon: (0 89) 3 81 89-750,
Telefax: (0 89) 3 81 89-358.
E-Mail: bestellung@beck.de

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Jahreschluss erfolgen.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Beziehers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: Kessler Druck und Medien GmbH & Co. KG, Michael-Schäffer-Straße 1, 86399 Bobingen.